

Jahresbericht VSG

Das Sportjahr 2012 wurde von uns in gewohnt bewährter Weise angeboten und gestaltet. In verschiedenen Übungsangeboten haben wir unsere Mitglieder in Form gehalten. Unser Motto: Bewegung ist sehr wichtig! Mobil und fit bleiben und dabei Spass haben, sich in der Gruppe wohlfühlen und auch den gesellschaftlichen Teil nicht vergessen, das wollen wir unseren Aktiven vermitteln und ich glaube, dass uns dies sehr gut gelingt, da die angebotenen Übungseinheiten gut bis sehr gut angenommen werden.

An unserer Wassergymnastik, Montags ab 17.15 in der Sonderschule, nehmen regelmäßig ca. 30 Damen und Herren mit sehr viel Begeisterung teil. Es haben 39 Übungsstunden stattgefunden.

Bei der Gymnastik in der Halle haben wir 38 Übungsstunden absolviert, die vorwiegend von unseren Damen angenommen wird. Deshalb mein Aufruf an die Herren: Kommt und macht mit! Dienstags von 17.30-18.30 in der Sonderschule.

Eine große Gruppe sind unsere Herzsportler. In 38 Überstunden, gut betreut von Gudrun und Helmut Starz, sowie unter der Aufsicht einer Ärztin, fühlen sie sich sehr wohl. Sie treffen sich regelmäßig zum geselligen Beisammensein, und auch kleine Wanderungen planen sie mit ein. Ihr Übungsabend ist Dienstag non 18.30-19.30 Uhr.



Am Mittwoch wird kegegelt. 10 Damen 9 Herren treffen sich am Mittwoch um miteinander zwei sportliche und lustige Stunden zu verbringen. Es wurde insgesamt 43 mal kegegelt. Auch dazu möchte ich alle Damen und Herren, die sich in dieser Sportart versuchen wollen, recht herzlich einladen. Spass ist garantiert!

Ein Tagesausflug am 26.6.2012 führte uns in die Bistumsstadt Eichstätt. Nach einem Besuch im Dom ging es weiter an den Brombachstausee. Mit einem ganz tollen Schiff machten wir eine Rundfahrt auf dem See, wo auch für unser leibliches Wohl sehr gut gesorgt war. Der Abschluß ein einem gemütlichen Biergarten rundeten den herrlichen Tag angenehm ab.



Über das Jahr verteilt konnten wir 12 VSG-Mitgliedern zum runden Geburtstag gratulieren.

Leider mußten wir uns auch von drei Mitgliedern für immer verabschieden, wir werden sie immer in gutem Andenken behalten.

Unsere Übungsleiterinnen Erika Stengel und Annemarie Hillebrand mußten dieses Jahr ihre Lizenz verlängern lassen. Die Fortbildung fand in der geriatrischen Klinik in Esslingen statt, sie war sehr lehrreich. Der Chefarzt dieser Klinik setzt sich sehr dafür ein, den Menschen ein selbstständiges und lebenswertes Altwerden zu ermöglichen. Mit ganz einfachen Mitteln, die in jedem Haushalt vorhanden sind, will er die Menschen dazu bringen dass Balance, Mobilität und Koordination bis ins hohe Alter erhalten bleibt, und so eine hohe Selbstständig gewährleistet ist. Das ist ja unser aller Ziel, solange wie möglich unser Leben in unseren eigenen vier Wänden zu verbringen. Wir haben und werden einiges aus diesem Programm in unsere Übungsstunden mit einbauen. Sollten die Interesse daran haben, heißen wir sie recht herzlich in unserer Runde willkommen.

Dieses Jahr hatten wir auch wieder unseren Geschicklichkeitswettbewerb im Programm. Mit Eifer, Konzentration und viel Spass traten ca. 30 Turner und Turnerinnen zu diesem Wettbewerb an. Es wurden erstaunliche Ergebnisse erzielt.



Beendet haben wir unser Sportjahr mit unserer Jahresabschlußfeier. 80 Mitglieder trafen sich am 30.11.2012 zu einem gemütlichen Nachmittag und einem gemeinsamen Abendessen, musikalisch umrahmt von Theo Nickel.